

## Projektleitung und Durchführung:

Prof. Dr. Siegfried Geyer  
Tel.: 0511/532 6679



Dr. Dorothee Noeres  
Tel.: 0511/532 9389



Lena Röbbel, M.Sc.  
Tel.: 0511/532 6426



Medizinische Hochschule Hannover  
**Medizinische Soziologie** (OE 5420)  
Carl-Neuberg-Straße 1  
30625 Hannover

## In Kooperation mit:

Kooperatives Brustzentrum der KRH  
Klinikum Region Hannover



Brustzentrum am  
St. Bernward-Krankenhaus, Hildesheim



Brustzentren der Diakovere  
Krankenhäuser Henriettenstift und  
Friederikenstift, Hannover



Brustzentrum des Vinzenzkrankenhauses,  
Hannover



Brustzentrum der MHH

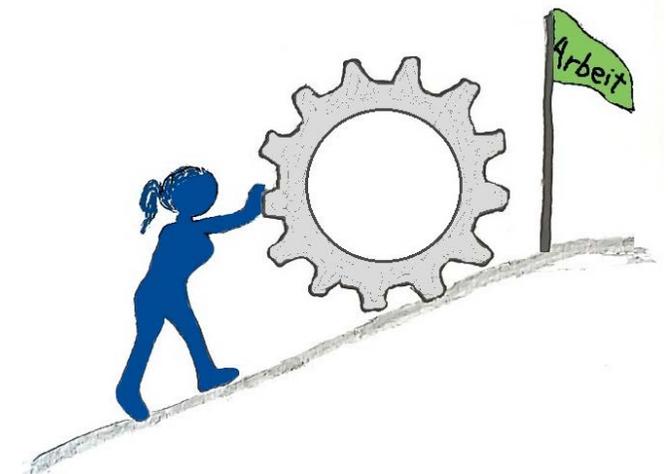


Mit finanzieller Förderung durch die  
Deutsche Rentenversicherung Bund



## Rückkehr in die Erwerbstätigkeit nach Brustkrebs

Eine Befragung von Patientinnen  
durch die Brustzentren in Stadt und  
Region Hannover und  
in Hildesheim



## Was haben wir vor?

- Befragung von Patientinnen in allen zertifizierten Brustzentren in Stadt und Region Hannover und in Hildesheim
- Untersucht wird die berufliche Wiedereingliederung im Anschluss an eine Brustkrebs-Operation
- Laufzeit: November 2016 bis November 2018



## Ziele der Befragung:

- Erfahrungen von Patientinnen zusammentragen
- Erreichbarkeit und Wirkung von Unterstützungsangeboten erfassen
- Unterstützungsangebote gezielt verbessern
- Die berufliche Wiedereingliederung erleichtern

## Wer kann an der Befragung teilnehmen?

- Erwerbstätige Patientinnen nach einer Brustkrebs-Operation im Alter bis 63 Jahre
- Frauen, die in einem der beteiligten Brustzentren operiert wurden
- Angestrebte Fallzahl: 750
- Kontaktaufnahme mit ca. 1000 Patientinnen (persönlich oder postalisch)



## Fragestellungen:

- Unter welchen Bedingungen nehmen Patientinnen ihre Arbeit (wieder) auf?
- Was fördert und was erschwert die Inanspruchnahme von Hilfsangeboten?
- Welche Rolle spielt dabei die stationäre oder ambulante Rehabilitation?



## Datenschutz und Anonymität!

- Adressdaten und klinische Daten werden getrennt aufbewahrt und ausgewertet
- Die MHH garantiert eine anonyme Auswertung der Daten, es erfolgt **keine Weiterleitung an Dritte**
- Adressen werden nach Ablauf der Erhebung gelöscht

## Ablauf:

- Circa 3 Wochen nach der OP bekommen Sie von uns einen Fragebogen zugeschickt mit der Bitte um Teilnahme an der Befragung
- Mit Ihrer Zustimmung werden Sie in die Teilnehmerliste aufgenommen
- Ein halbes Jahr nach der OP erhalten Sie einen zweiten Fragebogen. Ein Jahr nach der OP folgt ein dritter Fragebogen
- Auf Ihren Wunsch werden Sie über die Ergebnisse der Befragung informiert

